

DOZENTEN

SABINE ALTENBURGER | Kursleitung
s.altenburger@gmx.de

Studium Literaturwissenschaft, Theaterwissenschaft,
Philosophie MA, Dramaturgin, Theaterpädagogin.
Seit 2010 Leitung Musenstall5 in Wannweil.

EMILY ENGBERS Emily.Engbers@gmx.de
Diplom Musik- und Bewegungspädagogin, Sängerin,
Tänzerin und Performerin.

USCHI FAMERS uschifamers@web.de
Diplom- und Theaterpädagogin. Zusatzausbildung
Psychodrama und Supervision.

OLIVER LANGE oliver.lange@newdance.de
Tänzer, Bewegungsanalytischer Pädagoge, Diplompsychologe.
Dozent im SpielRaum Freiburg.

SYLVIA THURAU sylvia.thurau@online.de
Theaterpädagogin BuT, ADK-Pädagogin, seit 1995 freie theaterpädagogische Arbeit, Dozentin im SpielRaum Freiburg.

FORTBILDUNG

GRUNDLAGENBILDUNG (BuT)

1. JAHR Grundlagen der Theaterarbeit | ca. 240 UE
Abschlussbescheinigung mit den Inhalten des Jahres

2. JAHR Grundlagen einer Inszenierung | ca. 240 UE
Abschlussbescheinigung mit den Inhalten des Jahres

KLEINES PRAXISPROJEKT

inkl. Anleitungs- und Unterrichtszeit | 30 UE

3. JAHR Theaterpädagogisches Profil | ca. 240 UE
ZERTIFIKAT GRUNDLAGEN THEATERPÄDAGOGIK BuT

AUFBAUFORTBILDUNG (BuT) 4. + 5. JAHR

Praktikum (extern) | 240 UE
Praxisprojekt und Supervision (betreut) | 270 UE
Aufbauvertiefung (angeleitet) | 470 UE
Insgesamt ca. 980 Unterrichtseinheiten
ZERTIFIKAT THEATERPÄDAGOGE/IN BUT® | 1700 UE

Die komplette Fortbildung zum Theaterpädagogen (BuT) umfasst wie oben beschrieben ca. 5 Jahre. Unsere Fortbildungen sind **anerkannt** vom Bundesverband Theaterpädagogik (BuT).

www.lag-theater-paedagogik.de

LAG IM SPIELRAUM FREIBURG

Seit April 2015 gestaltet die Landesarbeitsgemeinschaft Theaterpädagogik BW die neuen theaterpädagogischen Fortbildungen im SpielRaum Freiburg – dem Freiburger Institut für Theaterpädagogik. Die Dozentin und Kursleiterin der LAG Theaterpädagogik Sabine Altenburger, zuständig für diesen neuen Standort, führt ihre Gruppe ab Juni 2018 in das zweite Fortbildungsjahr. Im Frühjahr 2018 wird ein neues erstes Jahr der theaterpädagogischen Grundlagenbildung angeboten.



KONTAKT

ANMELDUNGEN UND WEITERE INFORMATIONEN



LAG Theaterpädagogik BW e. V.
Heppstraße 99/1 | 72770 Reutlingen

fon 07121-2 11 16 | fax 07121-2 14 77
info@lag-theater-paedagogik.de

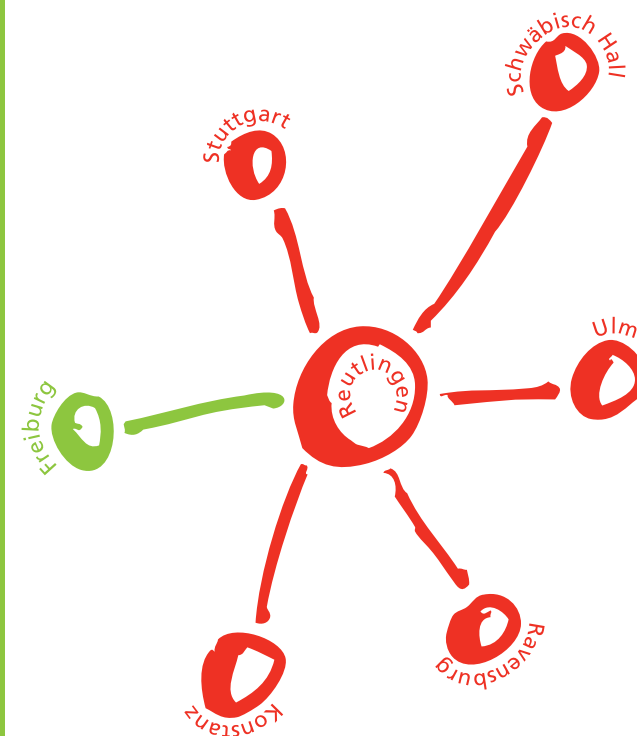
www.lag-theater-paedagogik.de

theaterpädagogik fortbildung FREIBURG

IM SPIELRAUM

DAS ZWEITE JAHR

Juni 2018 - März 2019



www.lag-theater-paedagogik.de

GRUNDLAGENBILDUNG

ORT	SpielRaum Freiburg, Brombergstr. 17 c
DAUER	Juni 2018 - März 2019 246 UE (Unterrichtseinheiten)
TEILNEHMER	10 bis 16 Personen
KURSGEBÜHR	1.894,20 EUR Nicht-Mitglied 1.834,20 EUR Mitglied
12 monatliche Raten per Dauerauftrag	157,85 EUR Nicht-Mitglied 152,85 EUR Mitglied
KURSBEGINN	Samstag, 01. Juni 2018
KURSLEITUNG	Sabine Altenburger
DOZENTEN	Emily Engbers Uschi Famers Oliver Lange Sylvia Thureau

Die Überweisung der **Kursgebühr** soll per Dauerauftrag in zwölf Monatszahlungen erfolgen. Bei Komplettzahlung vor Kursbeginn erhalten Sie 50,00 EUR Ermäßigung; Studenten und Arbeitssuchend erhalten 10% Ermäßigung (Nachweis erforderlich).

Ausfallgebühren: Bei Abmeldung bis eine Woche vor Kursbeginn 15% der Kursgebühr. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme gesamte Kursgebühr.

An- und Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden an Gesundheit und Eigentum.

Alle Überweisungen richten Sie bitte an:
LAG TheaterPädagogik BW e. V.
Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE60 6405 0000 0000 0971 85
SWIFT-BIC: SOLADES1REU

ZWEITES JAHR FREIBURG

Werkstatt 1 | PROSA INSZENIEREN

22 UE | Sylvia Thureau

Aufgabe ist das Umsetzen eines Prosatextes für die Bühne. Die Teilnehmer entwickeln in Kleingruppen eine Spielvorlage aus einem Erzähltext, proben und führen sie auf. Erstes Ausprobieren von eigenständiger Spielleitung.
Fr 01.06.18, 18 - 22 Uhr | Sa 02.06.18, 11 - 19.30 Uhr |
So 03.06.18, 10 - 16 Uhr

Werkstatt 2 | THEORIE THEATERPÄDAGOGIK

16 UE | Uschi Famers

Theoretische Einführung in die Disziplin Theaterpädagogik und den aktuellen Stand der Auseinandersetzung. In welchen Wirkungsfeldern und mit welchen Methoden wird im Bereich Theaterpädagogik gearbeitet? Mit praktischen Spielen und Übungen.

Sa 30.06.18, 11.30 - 19 Uhr | So 01.07.18, 10 - 16 Uhr

Werkstatt 3 | PROJEKTENTWICKLUNG

17 UE | Sabine Altenburger

Zwei bis drei Stücke werden für das Inszenierungsprojekt gelesen. Die Teilnehmer*Innen entwickeln Kriterien für die Eignung von Stücken und entscheiden, welches Stück realisiert wird. Spielerische Erarbeitung der Dramaturgie des Textes und eines Regiekonzeptes. Wir entscheiden, wer welchen Spezialbereich übernimmt z.B. Dramaturgie, Bühnenbild, Kostüme, Maske, Musik und Licht.

Sa 28.07.18, 11.30 - 19.45 | So 29.07.18, 10 - 16.30 Uhr

Werkstatt 4 | ROLLENARBEIT

17 UE | Sabine Altenburger

Die Gruppe nähert sich spielerisch den Situationen des Stückes über Improvisation. Entwickelt werden die Figuren. Das körperliche, psychische und soziale Leben der Rolle entsteht. Untersucht werden die Beziehungen der Figuren zueinander.

Sa 15.09.18, 11.30 - 19.30 Uhr | So 16.09.18, 10 - 16.30 Uhr

Werkstatt 5 | SZENISCHES ARBEITEN I

38 UE | Sabine Altenburger

In einem intensiven 4-tägigen Probenprozess werden durch Improvisation die Szenen des Stückes untersucht und die Rollen/Figuren weiter erarbeitet und festgelegt. Entwickelt werden Konzepte zu Bühne, Kostüm, Maske und Licht.

Sa 27.10.18, ab 11 Uhr bis Di 30.10.18, 16 Uhr |

Zusatzkosten für Übernachtung und Verpflegung

Werkstatt 6 | BEWEGUNG UND TANZ

22 UE | Oliver Lange, Sabine Altenburger

Eine tänzerische Annäherung an ausgewählte Szenen wird aus-

probiert. Den Schwerpunkt dieser Werkstatt bildet der Prozess von der Idee zur Improvisation hin zum Bewegungsmotiv und dessen Umsetzung in der Inszenierung.

Fr 16.11.18, 18 - 22 Uhr | Sa 17.11.18, 11 - 19.30 |

So 18.11.18, 10 - 16 Uhr

Werkstatt 7 | MUSIK-STIMME-SPRACHE

17 UE | Emily Engbers, Sabine Altenburger

Stimme und Sprache sind sowohl in der szenischen als auch in der Rollenarbeit wichtige gestalterische Elemente und sollen in dieser Werkstatt genauer beleuchtet und erforscht werden. Ebenso werden musikalische Elemente improvisatorisch entwickelt, die in kompositorischer Form in die Inszenierung einfließen können.

Sa 08.12.18, 11.30 - 19.45 Uhr | So 09.12.18, 10 - 16.30 Uhr

Werkstatt 8 | SZENISCHES ARBEITEN II

17 UE | Sabine Altenburger

Improvisationen werden wiederholt und festgehalten für den Ablauf des Stückes. Das szenische Gerüst entsteht und wird geprobt.

Sa 12.01.19, 11.30 - 19.45 Uhr | So 13.01.19, 10 - 16.30 Uhr

Werkstatt 9 | SZENISCHES ARBEITEN III

22 UE | Sabine Altenburger

Das szenische Gerüst und die Rollen werden weiter verfeinert. Schon Entwickeltes wird vertieft und wiederholt, die Szenen werden aneinandergesetzt und überprüft. Elemente aus der Werkstatt Musik, Rhythmus, Sprache, Bewegung und Tanz werden eingearbeitet. Themen sind auch Maske, Musik, Licht und Öffentlichkeitsarbeit.

Fr 08.02.19, 18 - 22 Uhr | Sa 09.02.19, 11 - 19 Uhr |

So 10.02.19, 10 - 16 Uhr

Werkstatt 10 | ENDPROBEN

28 UE | Sabine Altenburger

Alle Elemente der Inszenierung werden zusammengefügt. Erste Durchlaufproben mit Kritik und Korrekturen.

Fr 08.03.19, ab 15 Uhr bis So 10.03.19, nach Absprache

Werkstatt 11 | AUFFÜHRUNG

30 UE | Sabine Altenburger

Es geht in die Endprobenphase mit Haupt- und Generalprobe und Premiere sowie einer weiteren Matinee-Aufführung. Im Anschluss werden die Erfahrungen des 2. Jahres reflektiert.

Fr 22.03.19, ganzer Tag | Sa 23.03.19, ganzer Tag |

So 24.03.19, ganzer Tag